

Industrie würdigt erneut die Besten

246 Schülerinnen und Schüler von Salzburger Höheren Technischen Lehranstalten und des Werkschulheims Felbertal erhalten auch heuer für ihre ausgezeichnete Leistungen Stipendien von der Sparte Industrie

Auch wenn nun die aktuellen Corona-Beschränkungen eine feierliche Übergabe verhindern, Salzburgs Industrie lässt sich nicht darin bremsen, Salzburgs junge Tech-Elite zu würdigen. „Spitzenleistungen müssen belohnt werden!“, erklärt Spartenobmann IV-Präsident Dr. Peter Unterkofler: „Unsere Stipendienaktion macht daher trotz Corona keine Pause. Die Stipendienzusagen werden den Schulleitern übergeben, die diese den Schülerinnen und Schülern über-



Vorne, von links: Dir. DI Johann Blinzer vom Holztechnikum Kuchl, Mag. Anita Wautischer, GF der Sparte Industrie und Spartenobmann Dr. Peter Unterkofler; hinten: Stipendiaten aus dem Holztechnikum.

Foto: WKS

reichen. Mehr denn je braucht es positive Anreize, damit sich möglichst viele junge Menschen einem Beruf mit technischem

Hintergrund zuwenden!“ Das Signal, das nun die Sparte Industrie zum 62. Mal setzt, ist auch heuer kräftig: Über 80.000 € werden demnächst an 246 Schülerinnen und Schüler der HTL Salzburg, der HTL Kuchl, der HTL Hallein, der HTL Saalfelden und des Werkschulheims Felbertal als Förderung ausgeschüttet.

Immerhin 41 aus der Gruppe der jungen Tech-Elite dürfen mit Stolz auf einen Notendurchschnitt von 1,0 verweisen. Der Notendurchschnitt aller heurigen Stipendiaten beträgt insgesamt 1,19. Mit dabei sind diesmal auch schon die ersten zwei Jahrgänge aus der Informatik-HTL in St. Johann, welche 2018 von WKS, Industrie und Land Salzburg initiiert wurde.

„Wir wollen uns mit den Stipendien bei den jungen Menschen für ihr enormes Engagement bedanken“, stellt Spartenobmann

Unterkofler fest: „Topmotivierte und hoch qualifizierte Kräfte stellen das Fundament eines erfolgreichen Wirtschaftsstandortes dar. Die ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern werden in Salzburgs technischen Unternehmen hoch willkommen sein!“

Die Stipendienaktion wurde bereit 1959/1960 ins Leben gerufen. Die Mittel für die Leistungsstipendien werden durch direkte Beiträge der Mitgliedsbetriebe der Sparte Industrie aufgebracht, die freiwillig 0,01% der Brutto-lohnsumme für die Förderung des technischen Nachwuchses bereitstellen.

Heuer kamen 100 Schülerinnen und Schüler aus der HTL Salzburg, 43 aus der HTL Saalfelden und 52 aus der HTL Hallein zum Zug. Aus der HTL Kuchl erhielten 20 Schülerinnen und Schüler ein Stipendium, aus dem Werkschulheim Felbertal 31 Schüler.